

**+ Die Jünger Karl May's.** Am Montag den 16. ds. Mts. wurde wiederum von dem aus der Haft entlassen  
gewesenen Rädelsführer der diebischen Bubengesellschaft ein Diebstahl ausgeführt. Er ging, soweit wir  
unterrichtet sind, in die Wohnung des Herrn Bier-Agenten Seitz in der Herstattstraße, in welcher er bekannt  
war, und nahm aus dessen Kommode den Betrag von etwa 70 M. Mit diesem Gelde reisten er und noch 2  
seiner Genossen in derselben Nacht mit dem Expreßzuge nach Frankfurt a. M., woselbst sie am  
darauffolgenden Tag das ganze Geld bis auf eine Kleinigkeit verausgabten. Am Nachmittag des 17. lfd. Mts.  
fuhren sie wieder hierher. Abends wollte nun der Führer wieder dem obengenannten Herrn einen Besuch  
abstatten, konnte aber von Herrn Seitz in dem Moment gefaßt werden, als er in der Stube zu kramen  
anfang. Die hievon sofort verständigte Polizei verhaftete unter großem Menschauflauf den Dieb, ebenso  
auch die anderen Beiden.

---

Aus: Aschaffener Zeitung, Aschaffenburg. Nr. 18, 18.01.1899.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Mai 2018